

Ergänzung zum M.E.R.S. – Regelwerk

9.1.6 Satyre

Jene Mischung aus Mensch und Pferd oder Ziegenbock, welche man auch als Faun bezeichnet, streift meist durch die tiefen Wälder Mittelherdes, aber auch die Behausungen der Menschen sind ihm nicht fremd. Ein Satyr ist musisch sehr begabt, liebt Wein, Weib und Gesang und gibt sich dem Leben als große Lust hin. Dennoch sind sie weniger unbeherrscht wie ihre Vettern und Artverwandten, die Zentauren, aber auch weniger kriegerisch und wild. Das berühmte Flötenspiel und die Tanzkünste sind legendär und fesseln jeden Zuhörer, bzw. Betrachter, vielleicht auch so lange, bis es zu spät ist.

Körperliche Eigenschaften

Körperbau: Satyre sind zwischen 1,60 und 1,85 Metern groß und recht kräftig gebaut. Ihre flachen und oftmals tierisch anmutenden Gesichter wirken hypnotisch.

Pigmentierung: Sie haben meist hellbräunliche oder sandfarbene Haut, dunkle Haare und tiefliegende, dunkle Augen.

Ausdauer: Sie sind ausdauernde Wanderer und schnelle Läufer, auch über große Distanzen, allerdings führen sie selten viel Gepäck mit sich.

Lebensdauer: Satyre werden zwischen 90 und 120 Jahren alt.

Widerstand: Normal

Besondere Fähigkeiten: Sie sind hervorragende Tänzer und Musiker (+20) und ihre Kunst zu betören, zu verführen und auch zu hypnotisieren ist legendär (+30).

Kultur

Kleidung und Schmuck: Sie tragen selten besonders viel Kleidung und auch für Schmuck haben nur die Wenigsten etwas übrig.

Ängste und Schwächen: Keine

Lebensart: Die Lust am Leben wird zelebriert und Trübsinn gibt es wenig. Satyre feiern gerne, geben sich dem Rausch verschiedenster Lüste hin, ohne dabei aber jedoch aus den Augen zu verlieren, was wahrhaft wichtig ist. Sie handeln manipulativ und verführen hinterrücks um ihren eigenen Stand und ihr Ansehen zu behalten und zu verbessern. Satyre sind in erster Linie Künstler, aber auch passable Krieger und Jäger.

Heiratsbräuche: Eine Ehe ist ein hohes Gut und wird selten eingegangen. Wenn dann aber doch der Bund geschlossen wird, wird die Linie durch den Mann weiter geführt und eine gemäßigtere Lebensweise zur Tagesordnung.

Religion: Sie verehren Yavanna in ihren Tänzen und Liedern. Die Religion ist aber eher spielerisch, weil die Satyre um die Existenz der Valar genau wissen und ihnen so huldigen, wie sie auch dem Leben und der Leidenschaft huldigen.

Andere Faktoren

Verhalten: Satyre sind berechnend, leidenschaftlich, schnell eifersüchtig, schlechte Verlierer und ab und zu aufbrausend. Doch sind sie ebenso treue Weggefährten, zuverlässige Partner und ehrliche Freunde.

Sprache: Viele beherrschen Westron (Wert 4) aber noch eher die Waldsprachen (Wert 5), die Naturgeräusche Waildyth (Wert 5) und sogar etwas Sindarin (Wert 1).

Vorurteile: Brutalität und Grausamkeiten verurteilen sie und daher sind es eher die dunklen Schergen, die bei Ihnen nicht hoch im Kurs stehen.

Einschränkungen der Berufe: Es gibt eigentlich keine Barbaren und ähnliche Berufe unter den Satyren.

Auswirkungen des Werdegangs: Sie erhalten 4 Werdegangspunkte.

© by Jan Hendrik Kleffmann